

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

arbeitet: » daß Gott uns Kraft gebe nach dem Reichthum seiner Herrlichkeit, stark zu werden durch seinen Geist an dem inwendigen Menschen und Christum zu wohnen, durch den Glauben in unserm Herzen und durch die Liebe eingewurzelt und gegründet zu werden? « War es nicht sein Wunsch und seine Bitte und sein Flehen, daß wir stark werden an Weisheit und Glauben, daß wir zunehmen mögen an der Gottseligkeit und am inneren Menschen, daß wir von dem Heil, das uns Jesus Christus erworben hat, immer mehr durchdrungen werden, daß wir rechtschaffene Früchte der Buße brächten, daß wir unser Licht immer mehr und mehr vor den Leuten leuchten lassen könnten — unser Licht, entzündet vom Strahl des ewigen Lichtes? War es nicht sein Bestreben, daß wir ganz im Geiste Jesu Christi lebten und handelten? so daß wir in der That möchten sagen können: so lebe nun nicht ich, sondern Christus. lebet in mir? (Gal. 2, 20.), daß in der That wir fühlen möchten, wie wir Christum wohnen haben durch den Glauben in unserm Herzen, und durch die Liebe eingewurzelt und gegründet? Hat nicht er zu dem Behufe uns gelehrt, wie Christum lieb haben viel besser ist, denn alles wissen? Hat er uns nicht immer vertrauter gemacht mit dem Evangelium, und immer deutlicher vor unsern Augen entwickelt, daß wir begreifen könnten mit allen Heiligen, was da sey die Breite, und die Höhe, und die Tiefe? Hat er mit Einem Worte uns nicht mit der größten Gewissenhaftigkeit gelehret, was das Evangelium fordert, was es verheißt, was es gewährt, und ist er in dem Allen